

Thermodynamischer Motor



Sehr geehrte Damen und Herren,

stellen Sie sich ein Baugrößen unabhängiges Verfahren vor welches in der Lage ist durch eine Kombination von physikalischen Gesetzen, Strom zu erzeugen um damit ein Fahrzeug anzutreiben.

In diesem System findet die Solarthermie, sowie die Thermodynamik in Einem ausgeklügelten Verfahren ihre Anwendung.

Thermodynamischer Motor



Aufbau

Der Thermodynamische Motor besteht aus einem Solarofen/Röhrenkollektor, einer Ölkammer (Raps oder ein anderes Bioöl), einer integrierten Druckwasserkammer, einer Dampfturbine, einem Stirlingmotor, einem Schwungrad einem Stromgenerator und einem Ölhydraulikantrieb.

Verfahren

Der Solarofen/Röhrenkollektor heizt das ÖL in der Ölkammer kontinuierlich auf ca. 150 bis 200 ° C auf. Das Öl gibt seine Wärme an die Druckwasserkammer ab.

Wenn dieses Wasser erhitzt ist (zwischen 110 – 135 ° C) strömt es als Wasserdampf über eine Dampfturbine . Diese Bewegung wird über ein Getriebe zum Schwungrad geführt, welches mit einem Stromgenerator verbunden ist. Dadurch wird elektrischer Strom erzeugt.

Danach wird dieser 110 – 135 ° C heiße Wasserdampf über einen Stirlingmotor geleitet und dort auf ca. 99 ° C heruntergekühlt und als Wasser wieder der Druckwasserkammer zugeführt. Die Energie die der Stirlingmotor erzeugt wird zusätzlich zum Aufheizen der Ölkammer verwendet.

Der Strom wird dazu verwendet, damit ein Elektromotor über den Ölhydraulikantrieb, der direkt auf die Räder wirkt, das Fahrzeug antreiben kann.

Das Know How

Da die Wasserkammer isoliert ist muss, um erneut Wasserdampf zu erzeugen, nur noch ca. 11 - 34 Kelvin nach geheizt werden.

Die Wärme wird primär durch die Sonne geliefert. Während der Standzeit, wo weniger Strom benötigt wird, kann sich der Thermodynamische Motor zusätzlich über elektrische Heizwendel im Ölbecken selbst auf Betriebstemperatur halten. Auch über einen externen Stromanschluss kann das Ölbecken während der Standzeit auf Betriebstemperatur gehalten werden.

Auch wird jede Bremswirkung genutzt um die elektrischen Heizwendel im Ölbecken mit Strom zu versorgen.